





### Linnaea Tillet. Objekt 1 – Die Unterführung

Linnaea Tillet ist seit 1983 Geschäftsführerin und Lichtdesignerin bei Tillet Lighting Design Inc., einem Büro für Architekturbeleuchtung in New York. Ihre Arbeiten im Bereich Beleuchtung für Fußgänger in frequentierten Zonen wurden unter anderem für die Erarbeitung von Richtlinien für bestimmte Stadtviertel New Yorks verwendet.



### Susanna Antico. Objekt 2 – Kesselhaus

Susanna Antico studierte Architektur in Gent, Belgien und bildete sich in New York weiter, wo sie von 1985 bis 1989 in einem Architekturbüro arbeitete. Susanna Antico kehrte 1990 nach Italien zurück und gründete ihr eigenes Planungsbüro. Seit 1995 konzentriert sie sich ausschliesslich auf die Planung von Architekturbeleuchtung. Der Schwerpunkt von Susanna Anticos Arbeit liegt auf der Beleuchtung von öffentlichen Räumen, städtischer Beleuchtung sowie Masterplänen für Städte und Stadtteile.



### Henrietta Lynch. Objekt 3 – Der Korridor

Henrietta Lynch studierte Kunstwissenschaft in Birmingham und zog danach für ihr Architekturstudium nach London. Nach Abschluss ihres Studiums bildete sich Henrietta Lynch zur Lichtdesignerin weiter und war im Team der Lichtarchitekten Speirs and Major an mehreren renommierten Projekten beteiligt. Zurzeit ist Henrietta Lynch als unabhängige Lichtdesignerin und Leiterin der Abteilung Licht- und Beleuchtungskonzepte beim Büro Fulcrum Consulting in London tätig.



### Uwe Belzner. Objekt 4 – Halle 53

Das Planungsbüro von Uwe Belzner und Partner Andrew Holmes in Heidelberg beschäftigt sich hauptsächlich mit Architekturbeleuchtung. Uwe Belzner studierte Architektur in Berlin und absolvierte danach eine Ausbildung zum Beleuchtungs- und Theatermeister. Seine Arbeit umfasst hochwertige Architekturbeleuchtung, die immer auch Elemente aus der Theaterbeleuchtung aufweist. Seit 2002 ist Uwe Belzner Professor für Licht- und Farbgestaltung an der Fachhochschule Coburg im Fachbereich Innenarchitektur und Produktdesign.



### Michael Schmidt. Objekt 5 – Tempodromplatz

Michael Schmidt studierte Architektur in München, wo er bis 1990 bei verschiedenen Architekturbüros arbeitete. Im Oktober 2002 gründete er sein eigenes Lichtplanungsbüro in München. Michael Schmidt interessiert sich stark für die Wirkung von Licht auf den Menschen. Seit 2003 besitzt Michael Schmidt einen Lehrauftrag «Lichtplanung» an der Fachhochschule Biberach im Fachbereich Architektur für das Hauptstudium sowie einen Masterstudiengang.



### Christian Vogt. Objekt 6 – Wege durch die Zeit

Christian Vogt ist seit 15 Jahren als Lichtdesigner tätig. 1997 gründete er sein eigenes Lichtgestaltungsbüro mit Sitz in Winterthur. Christian Vogts Hauptinteresse gilt dem «wahrnehmungsorientierten Denken in Licht». Lehraufträge an verschiedenen Fachhochschulen ermöglichen es ihm, seine Erfahrungen an unterschiedliche Berufsgruppen wie Innenarchitekten, Architekten, Produktdesigner und Augenoptiker weiterzugeben. Seit 1994 unterrichtet er Lichttechnik und Gestaltung im Departement Architektur und Bau der Zürcher Hochschule Winterthur, wo er den zweijährigen Nachdiplomkurs «Professionelle Lichtplanung in der Architektur» leitet.